

Antrag

des Abg. Dr. Christian Jung u. a. FDP/DVP

und

Stellungnahme

des Ministeriums für Verkehr

Umsetzung des Bundesverkehrswegeplans im Bereich der Straßen

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,

1. wie sich der aktuelle Stand der Umsetzung der Vorhaben aus dem derzeitigen Bundesverkehrswegeplan im Bereich der Straßen, gegliedert nach bereits durchgeführten, begonnenen und geplanten – mit Angabe des Planungsstands – sowie dem Realisierungshorizont der Maßnahmen darstellt;
2. wie sich die Ausstattung mit Vollzeitäquivalenten und die tatsächlichen Besetzungen der Stellen für Straßenplaner zur Realisierungen von Vorhaben nach dem Bundesverkehrswegeplan seit dem Jahr 2016 bei den einzelnen Regierungspräsidien darstellt;
3. wie viele Einstellungen von Straßenplanern bei den einzelnen Regierungspräsidien aufgrund offener Stellen derzeit im laufenden Verfahren bzw. geplant sind;
4. welche Ausbaupläne zur Schaffung von Planungskapazitäten sie bei den einzelnen Regierungspräsidien über alle Verkehrsbereiche hinweg verfolgt;
5. wie sich die Ausstattung mit Vollzeitäquivalenten und tatsächlichen Besetzungen der Stellen für Straßenplaner zur Realisierungen von Landesstraßen und Radinfrastrukturen seit dem Jahr 2016 bei den einzelnen Regierungspräsidien darstellt.

20.5.2021

Dr. Jung, Scheerer, Haag, Haußmann, Brauer, Fischer, Hoher, Heitlinger,
Dr. Timm Kern, Reith, Dr. Schweickert, Birnstock FDP/DVP

Eingegangen: 20.5.2021 / Ausgegeben: 4.8.2021

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet
abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente*

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.

Begründung

Eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur ist für das Land Baden-Württemberg als führender Wirtschaftsstandort in Europa unerlässlich. Hierbei hat die Realisierung von Vorhaben nach dem Bundesverkehrswegeplan eine besondere Bedeutung.

Stellungnahme

Mit Schreiben vom 16. Juli 2021 Nr. VM2-3941-4/3/2 nimmt das Ministerium für Verkehr im Einvernehmen mit dem Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen zu dem Antrag wie folgt Stellung:

*Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,*

- 1. wie sich der aktuelle Stand der Umsetzung der Vorhaben aus dem derzeitigen Bundesverkehrswegeplan im Bereich der Straßen, gegliedert nach bereits durchgeführten, begonnenen und geplanten – mit Angabe des Planungsstands – sowie dem Realisierungshorizont der Maßnahmen darstellt;*

Den aktuellen Stand der Umsetzung der Vorhaben aus dem derzeitigen Bundesverkehrswegeplan im Bereich der Straße entnehmen Sie bitte der *Anlage 1*.

- 2. wie sich die Ausstattung mit Vollzeitäquivalenten und die tatsächlichen Besetzungen der Stellen für Straßenplaner zur Realisierungen von Vorhaben nach dem Bundesverkehrswegeplan seit dem Jahr 2016 bei den einzelnen Regierungspräsidien darstellt;*

Die Vollzeitäquivalente und die im Jahr 2021 zur Besetzung vorgesehenen offenen Stellen sind in *Anlage 2* dargestellt. Zu nicht besetzten Stellen bzw. Stellenanteile seit 2016 kann keine Aussage getroffen werden, da es sich bei der Straßenbauverwaltung bis Ende 2020 um eine Mischverwaltung handelte und der Aufwand für die Erhebung unverhältnismäßig groß wäre.

- 3. wie viele Einstellungen von Straßenplanern bei den einzelnen Regierungspräsidien aufgrund offener Stellen derzeit im laufenden Verfahren bzw. geplant sind;*

Die Anzahl der laufenden und geplanten Verfahren zur Einstellung von Straßenplaner/-innen der einzelnen Regierungspräsidien entnehmen sie bitte der beigefügten *Anlage 2*.

- 4. welche Ausbaupläne zur Schaffung von Planungskapazitäten sie bei den einzelnen Regierungspräsidien über alle Verkehrsbereiche hinweg verfolgt;*

Die Ausbaupläne zur Schaffung von Planungskapazitäten bei den einzelnen Regierungspräsidien erfolgt im Rahmen der dem Straßenbau zugeordneten veranschlagten Haushaltstellen. Auf die Frage 3 wird verwiesen. Die Landesregierung hat das Ziel, die Straßenbauverwaltung weiter zu stärken und die zur Planung notwendigen personellen und finanziellen Ressourcen bereit zu stellen. Das Ministerium für Verkehr wird sich auch künftig dafür einsetzen, dass der Haushaltsgesetzgeber die zur Aufgabenerledigung in der Straßenbauverwaltung erforderlichen Personalstellen in Fortführung des Stellenaufwuchsprogrammes zur Verfügung stellt.

5. wie sich die Ausstattung mit Vollzeitäquivalenten und tatsächlichen Besetzungen der Stellen für Straßenplaner zur Realisierungen von Landesstraßen und Radinfrastrukturen seit dem Jahr 2016 bei den einzelnen Regierungspräsidien darstellt.

Die Ausstattung der Vollzeitäquivalente und die tatsächliche Besetzung der Stellen für Straßenplaner/-innen zur Realisierung von Landesstraßen und Radinfrastruktur seit dem Jahr 2016 sind in der beigefügten *Anlage 2* dargestellt. Zu nicht besetzten Stellen bzw. Stellenanteile seit 2016 kann keine Aussage getroffen werden, da es sich bei der Straßenbauverwaltung um eine Mischverwaltung handelt und der Aufwand für die Erhebung unverhältnismäßig groß wäre.

Hermann

Minister für Verkehr

Anlage 1 Frage 1

Antrag 17/ 99

Bedarfsplan baulich durchgeführte Maßnahmen		
Reg-Bez.	Straße	Abschnittsbezeichnung
S	B 10	Süßen/O - Gingen/O
FR	B 27	OU Behla
S	B 29	OU Mögglingen
TÜ	B 30	Ravensburg/Eschach -n Baidt (Egelsee), BA VI
TÜ	B 31	Überlingen/W - Überlingen/O
FR	B 294	OU Winden 1. BA (Niederwinden)
TÜ	B 311	OU Unlingen
TÜ	B 312	OU Reutlingen (Scheibengipfeltunnel)
TÜ	B 313	OU Grafenberg
S	B 464	s Holzgerlingen - n Holzgerlingen
S	B 466	Süßen (B 10n) - w Donzdorf

Baulich begonnene Maßnahmen		
Reg-Bez.	Straße	Abschnittsbezeichnung
KA	B 10	Pforzheim/Eutingen - Niefern
S	B 14	Schwäbisch Hall (Gottwollshäuser Steige) - B 19
S	B 14	Backnang-W - Nellmersbach (BA 1.1+1.2)
S	B 14	Backnang-West - Nellmersbach
FR	B 27	Donaueschingen (B 33) - Hüfingen (B 31)
TÜ	B 28	Rottenburg - Tübingen (L 370 alt)
S	B 29	Essingen - w Aalen
S	B 29a	OU Ebnat (Teilprojekt von Unterkochen-Ebnat)
TÜ	B 31	Immenstaad - Friedrichshf./Waggershshn.
KA	B 32	OU Horb (Neckartalquerung)
FR	B 33	Konstanz (Landeplatz) - Allensbach/W
FR	B 34	OU Wyhlen
FR	B 34	OU Oberlauchringen
KA	B 292	OU Adelsheim
FR	B 294	OU Winden 2. BA (Oberwinden)
TÜ	B 311	Erbach - Dellmensingen (B 30)
KA	B 463	Westtangente Pforzheim BA 1

Noch nicht baulich begonnene Maßnahmen				
Reg-Bez.	Straße	Abschnitts- Bezeichnung	Bearbeitungsstand	Baubeginn bis 2030 (a) Baubeginn ab 2031 (b)
KA	B 3	Lückenschluss bei Kuppenheim	VP	a
KA	B 3	B 535 - L 594a (Wiesloch-N)	OP	b
KA	B 10	OU Berghausen	OP	b
S	B 10	Verlegung in Enzweihingen (Umfahrungsvariante)	PA	a
S	B 10	Enzweihingen - Schwieberdingen	VE	a
S	B 10	Schwieberdingen - AS Stuttgart-Zuffenhausen (A 81)	VP	a
S	B 10	AS Stuttgart-Zuffenhausen (A 81) - AS Stuttgart-Neuwirtshaus	OP	b
S	B 10	Gingen-O - Geislingen-M	VE	a
S	B 10	Geislingen-M - Geislingen-O	VE	b
TÜ	B 10	OU Amstetten	OP	b
TÜ	B 10	OU Urspring	OP	b
S	B 10	Dreieck Stuttgart-Neckarpark - AS Stuttgart	OP	b
S	B 10	AS Stuttgart-Hafen-Süd - AS Esslingen-O	OP	b

Anlage 1 Frage 1

Antrag 17/ 99

Noch nicht baulich begonnene Maßnahmen				
Reg-Bez.	Straße	Abschnitts- Bezeichnung	Bearbeitungsstand	Baubeginn bis 2030 (a) Baubeginn ab 2031 (b)
S	B 10	AS Esslingen-Oberesslingen - Plochinger Dreieck	OP	b
TÜ	B 12	OU Großholzleute	OP	b
S	B 14	OU Michelfeld	OP	b
S	B 14	OU Oppenweiler	VE	a
FR	B 14	OU Spaichingen	VP	b
FR	B 14	OU Rietheim-Weilheim	OP	b
FR	B 14	OU Stockach	VP	b
S	B 19	OU Gaildorf (sö Abschnitt)	VP	a
FR	B 27	OU Jestetten	VP	b
FR	B 27	OU Randen	VE	a
FR	B 27	OU Zollhaus	OP	b
FR	B 27	OU Neukirch	OP	b
TÜ	B 27	OU Schömburg	OP	b
TÜ	B 27	Dotternhausen - Balingen	OP	b
TÜ	B 27	Bodelshausen (L 389) - Nehren (L 394)	PA	a
TÜ	B 27	B 27 Tübingen (Bläsibad) - B 28 (Schindhaubasistunnel)	VE	a
S	B 27	AS Leinfeld-Echterdingen-Nord - AS Aich	VP	a
S	B 27	OU Jagstfeld	VE	b
S	B 27	OU Offenau	OP	b
KA	B 27	OU Neckarburken	OP	b
KA	B 27	OU Hardheim	OP	b
S	B 27	AS Neckarsulm B27/L1095	VP	b
KA	B 28	Freudenstadt (Tunnel Kniebis)	OP	b
KA	B 28	Grünmettstetten (L 370)- L 355a	VE	a
KA	B 28	OU Horb (Hohenberg)	VP	a
TÜ	B 28	/ B 296 OU Unterjesingen	OP	b
TÜ	B 28	OU Blaubeuren/Gerhausen	OP	b
TÜ	B 28	OU Blaustein	OP	b
S	B 29	NO-Ring Stuttgart (B 27 - B 14)	OP	b
S	B 29	Schwäbisch Gmünd - Mögglingen (Gesamtprojekt)	VP	a
S	B 29	Röttingen - Nördlingen	OP	b
S	B 29a	Unterkochen - Ebnat	VP	a
TÜ	B 30	Friedrichshafen (B 31) - Ravensburg/Eschach	VP	a
TÜ	B 30	OU Enzisreute und OU Gaisbeuren	OP	a
TÜ	B 30	Biberach (Jordanbad) - Hochdorf	OP	b
FR	B 31	Breisach - Freiburg	VP	a
FR	B 31	Kirchzarten - Buchenbach	OP	b
FR	B 31	OU Falkensteig (Falkensteigtunnel)	VP	b
FR	B 31	OU Falkensteig (Hirschsprungtunnel)	VP	b
FR	B 31	OU Hinterzarten	OP	b
TÜ	B 31	Überlingen/O - Oberuhldingen	VP	b
TÜ	B 31	Oberuhldingen - Meersburg/W	OP	b
TÜ	B 31	Meersburg/W - Immenstaad	OP	a
TÜ	B 31	Friedrichshafen/Waggershausen - Friedrichshafen (B 30 alt)	OP	a
TÜ	B 32	OU Ravensburg - (Molldiete-Tunnel)	VP	a
TÜ	B 32	OU Staig	OP	b
TÜ	B 32	OU Blitzenreute	OP	b
TÜ	B 32	OU Boms	OP	b

Anlage 1 Frage 1

Antrag 17/ 99

Noch nicht baulich begonnene Maßnahmen				
Reg-Bez.	Straße	Abschnitts- Bezeichnung	Bearbeitungsstand	Baubeginn bis 2030 (a) Baubeginn ab 2031 (b)
TÜ	B 33	Verlegung bei Meersburg	OP	b
FR	B 33	OU Gutach	OP	b
FR	B 33	OU Haslach	VE	b
FR	B 33	OU Elgersweier	VP	b
FR	B 34	OU Grenzach	PU	a
KA	B 35	OU Bruchsal-Ost	VP	a
KA	B 293	Querspange 2. Rheinbrücke Karlsruhe	VP	a
S	B 39	OU Ellhofen	OP	b
S	B 39	OU Willsbach	OP	b
S	B 290	OU Königshofen	VP	b
KA	B 292	OU Östringen	OP	b
KA	B 293	OU Berghausen	PA	a
KA	B 293	Lgr. RP/BW - B 10 (2. Rheinbrücke)	PU	a
KA	B 293	OU Jöhlingen	PA	a
KA	B 294	OU Loßburg	OP	b
KA	B 294	OU Bauschlott	VP	a
KA	B 294	SW-OU Bretten	VP	a
KA	B 296	Kernstadtentlastung Calw	VE	a
FR	B 311	Immendingen	VP	a
TÜ	B 311	OU Riedlingen	OP	b
TÜ	B 311	OU Obermarchtal	OP	b
TÜ	B 311	OU Deppenhausen	OP	b
TÜ	B 311n	Vilsingen - Engelswies	VP	b
TÜ	B 311n	Sigmaringen - Mengen	VP	b
TÜ	B 312	Verlegung bei Lichtenstein (Albaufstieg)	VP	b
TÜ	B 312	OU Engstingen	OP	b
TÜ	B 312	Ringschnait - Edenbachen	VP	a
FR	B 314	OU Grimmelshofen	OP	b
FR	B 317	Lörrach - Schopfheim	OP	b
FR	B 415	OU Lahr	VP	b
FR	B 462	OU Schramberg	VP	b
KA	B 462	Freudenstadt (Tunnel Baiersbronn)	PA	a
KA	B 462	Bad Rotenfels - Rotherma (Querspange)	VE	a
KA	B 462	Ausbau bei Rastatt (mit Umbau AS A 5/B 462)	VE	a
TÜ	B 463	OU Lautlingen	VE	a
KA	B 463	Westtangente Pforzheim BA 2	OP	b
TÜ	B 464	OU Reutlingen	VP	b
TÜ	B 465	OU Warthausen	OP	b
TÜ	B 465	OU Ingerkingen	OP	b
TÜ	B 465	OU Ehingen	OP	b
S	B 465	OU Owen	OP	b
S	B 466	OU Böhmenkirch (Variante)	OP	b
S	B 466	Heidenheim (Tunnel)	OP	b
TÜ	B 467	Querspange Tettang	VP	b
KA	B 500	A 5 - L 75	OP	b
FR	B 523	OU Villingen-Schwenningen	VP	a

Abkürzungen Bearbeitungsstand

- OP Ohne Planungsbeginn
- VP Vorplanung
- VE Vorentwurf in Bearbeitung

Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg
Abteilung 2

3

Anlage 1 Frage 1

Antrag 17/ 99

Noch nicht baulich begonnene Maßnahmen				
Reg-Bez.	Straße	Abschnitts- Bezeichnung	Bearbeitungsstand	Baubeginn bis 2030 (a) Baubeginn ab 2031 (b)
PA		Planfeststellung beantragt		
PU		Planfeststellungsbeschluss unanfechtbar		

Anlage 2 Fragen 2, 3 und 5

Antrag 17/99

Fragen 2, 3 + 5 - Daten für Planerinnen und Planer

Nr.	Bezeichnung	RPF	RPK	RPS	RPT
2	VZA BYWP 30.04.2016	19,9	24,8	47,2	16,9
2	VZA BYWP 30.04.2017	22,7	23,6	47,6	17,6
2	VZA BYWP 30.04.2018	28,2	23,3	49,8	22,0
2	VZA BYWP 30.04.2019	27,8	26,7	51,6	23,3
2	VZA BYWP 30.04.2020	26,4	29,2	50,3	22,8
2	VZA BYWP 30.04.2021	21,9	20,5	39,0	24,1
5	VZA Landesstraße/Radinfrastruktur 30.04.2016	9,2	16,5	18,3	6,4
5	VZA Landesstraße/Radinfrastruktur 30.04.2017	11,4	15,7	17,6	7,2
5	VZA Landesstraße/Radinfrastruktur 30.04.2018	11,3	15,5	16,4	9,0
5	VZA Landesstraße/Radinfrastruktur 30.04.2019	11,4	17,8	18,6	8,0
5	VZA Landesstraße/Radinfrastruktur 30.04.2020	12,5	19,5	20,3	8,7
5	VZA Landesstraße/Radinfrastruktur 30.04.2021	10,1	15,6	20,3	8,9
3	Aktuell zur Besetzung anstehende offene Stellen	7,0	5,0	5,0	5,0

Hinweise:

- * Daten für Planer/innen aus den Ref. 43 (Ingenieurbauwerke), Ref. 44 (Genehmigungs-, Straßen- und Landschaftsplanung), Ref. 47 (Ausführungsplanung inkl. Landschaftsplanung)
- * Aussagen zu den VZA und unbessetzten Stellen bzw. Stellenanteile beziehen sich auf einen Stichtag (30.04. eines Jahres)
- * Zum 01.01.2021 ging die Verwaltungszuständigkeit an BAB auf den Bund über
- * Abgrenzung Bundesfernstraßen gegenüber Landesstraßen/Radinfrastruktur aufgrund Mischverwaltung im Wege einer fundierten Schätzung

Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg
Abteilung 2